

Pfadfinder Beuern

Beuerner Pfadfinder im Süßigkeitenkoma

Fünf Tage lang trafen sich 240 Wölflinge aus Hessen, um gemeinsam mit Willy Wonka und Charlie in der schönen Wetterau die Neueröffnung einer Schokoladenfabrik voran zu treiben. Dazu hatten die Wölflinge bereits vorab in ihren Treffen alles rund um Süßigkeiten erforscht. Dieses Expertenwissen sollte Willy und Charlie nicht nur zu vielen neuen Kreationen inspirieren, sondern auch dazu beitragen, die Süßigkeitenproduktion selbst in die Hand zu nehmen. Doch bevor es dazu kam, mussten natürlich viele Hindernisse überwunden werden, für die die Leitung des Landeslagers vielfältige Spiele arrangierte. So musste in Geländespielen entweder Geld für die notwendigen Zutaten verdient werden oder geheime Rezepturen mussten nach langwierigen Rätseln aus Verstecken geborgen werden. Schließlich gelang die Aufnahme der Schokoladenproduktion und damit ein Lagerabschluss, der mit einem süßen Fest seinen Höhepunkt fand. Derartige Spielideen sind typisch für Pfadfinderlager, insbesondere bei den Wölflingen - den jüngsten unter den Pfadfindern -, die sich gerne in eine Fantasiewelt katapultieren lassen, um für eine gewisse Zeit aus ihrem Alltag abzutauchen. Das Eintauchen in eine Märchenwelt ist jedoch begleitet von vielen wertvollen Erfahrungen. Denn ohne das Kennenlernen der anderen Lagerteilnehmer und das gemeinsame freundschaftliche Handeln bleibt das freudige Lagerleben erfahrungsgemäß auf der Strecke. Ebenso wird für jeden spürbar, dass nur durch die Bereitschaft zur Zusammenarbeit das gemeinsame Unternehmen gelingen kann. Denn anders als zu Hause gibt es niemanden, der die Aufgaben des Einzelnen regelt bzw. übernimmt. Kinder und Jugendliche werden hier schon früh in die Verantwortung genommen, was unter Gleichgesinnten und Gleichaltrigen erstaunlicher Weise auch recht gut gelingt. Noch vor der derzeitigen Hitzewelle erlebten die jungen Pfadfinder ein Lager mit recht wechselhaften Witterungsbedingungen. „Schlechtes Wetter“ ist jedoch eine Beschreibung der Erwachsenen. Kann es etwas Schöneres geben, als bei Regen am Feuer in einer Jurte zu sitzen oder sich im Zelt in den warmen Schlafsack zu kuscheln?

